

## Elena Quirici – überragende Europameisterin!

Veröffentlicht am 7. Mai 2016, um 19:09 Uhr, Autor: Roland Zolliker

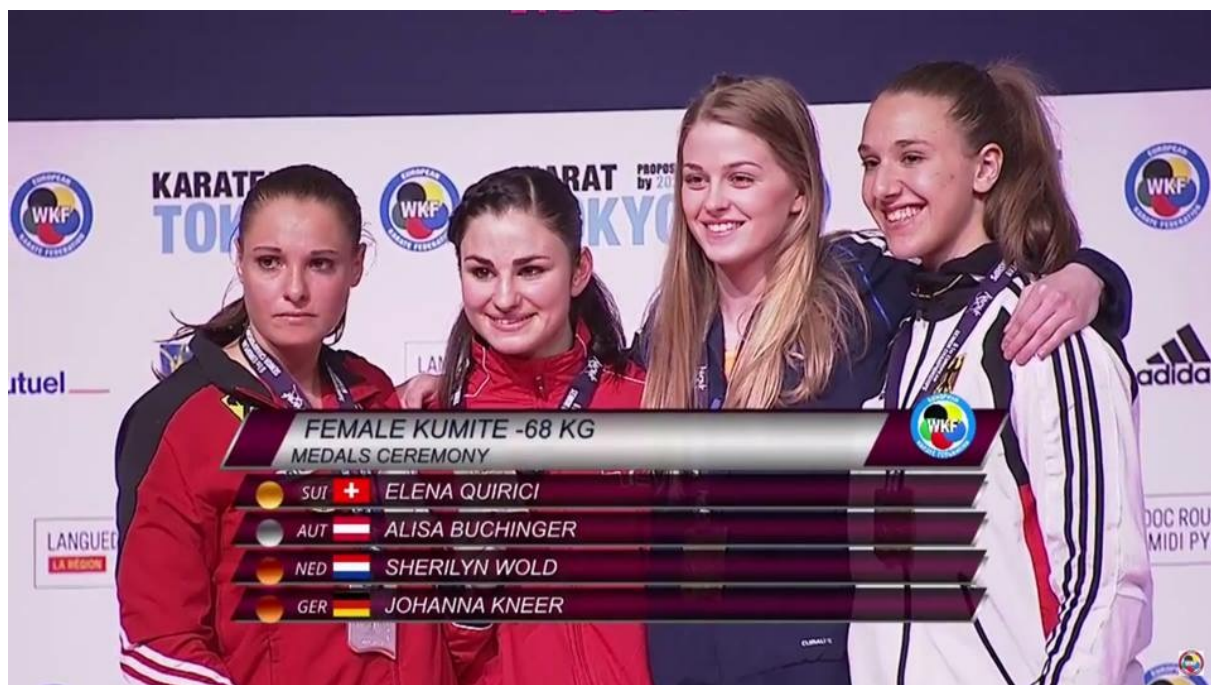


Als **erste SKF-Athletin** gewann **Elena Quirici** **alle drei Titel** der European Karate Federation: **Junioren 2012, U21 2013** und jetzt in **Montpellier** Gold in der Elitekategorie -68 kg mit einem 2:0 Endstand. Im Finale bezwang sie die Titelverteidigerin und Welt Nr. 1, Alisa Buchinger.

Die Österreicherin ist eine der ganz grossen Karateka im Weltkarate, gewann doch sie ebenfalls alle Titel wie Quirici, mehrfach die K1-Serie und viele WKF-K1 Premier League Turniere seit 2011.

Quirici dominierte das Finale von A-Z. Aggressiv, dynamisch-schnell, hoch konzentriert und unerbittlich in Angriff und Konter. Man spürte es bis auf die Tribüne. Die Schweizerin wollte unbedingt diesen Sieg und übernahm von Beginn das Zepter.

Buchinger hatte diesmal wenig Chance gegen die Aargauerin. Somit steht das Duell dieser beiden Top-Athletinnen 2:2 (WM-Bronze 2012/EM-Gold 2016 Quirici, WM-Bronze 2014/EM-Gold 2015 Buchinger). Wer in Linz am 29. Oktober 2016 Weltmeisterin werden will, muss das Duo Quirici/Buchinger bezwingen. An diesen beiden Weltklasse Athletinnen und ihren Trainern David Baumann und Manfred Eppenschwandtner führt kein Weg vorbei.



Ramona Brüderlin erreichte Rang 7 -61 kg. Fanny Clavien – 68kg konnte zwei Kämpfe für sich entscheiden, Kujtim Bajrami -67 kg einen Kampf. Ebenfalls eine Runde gewann Melinda Mark in der Kata. Gaétan Délétroz (-60 kg), Mirko De Pascalis (Kata) und Florian Weber -84 kg) schieden in Runde 1 aus.

Im Team-Wettbewerb (Coach: Franco Pisino) erreichten Fanny Clavien, Elena Quirici, Ramona Brüderlin und Noémie Kornfeld Rang 5. Sie schlugen Serbien 2:0, Ungarn 2:0 und Bosnien & Herzegovina mit 2:1. Im Kampf um Bronze 0:2 gegen Frankreich. Im 4-Finale unterlagen die Schweizerinnen Kroatien 0:2.



(Fanny Clavien, Noémie Kornfeld und Ramona Brüderlin feiern die neue Europameisterin Elena Quirici).